

Pressemitteilung

FIS gründet FIS Marketing AG gemeinsam mit Tridem Sports und Infront Sports & Media

Oberhofen / Wollerau / Zug, Schweiz, 27. August 2009 - Der Internationale Ski Verband (FIS) hat heute gemeinsam mit seinen Marketingpartnern Infront Sports & Media und Tridem Sports die Gründung eines neuen Unternehmens, der FIS Marketing AG, bekannt gegeben.

Ziel dieses strategischen Jointventures ist die Aufwertung der FIS-Marketingrechte, die Entwicklung von Sponsorenprojekten sowie die Bereitstellung verbesserter Serviceleistungen für FIS-Partner. FIS wird Mehrheitsgesellschafter der FIS Marketing AG, Tridem Sports und Infront halten als gleichberechtigte Partner die verbleibenden Anteile.

Das neue Unternehmen wird seinen Sitz in der Schweiz haben und ist eine Aktiengesellschaft nach Schweizer Recht. Die Leitung übernimmt Christian Pirzer, CEO von Tridem Sports. Die FIS Marketing AG wird als unabhängige Firma mit eigenen Mitarbeitern aufgestellt und übernimmt Verkauf und Betreuung von FIS-kontrollierten Marketingrechten. Die beteiligten Agenturen werden ihr umfassendes Fachwissen und ihre Erfahrung im Bereich Wintersport beisteuern sowie bevorzugte Anbieter des neuen Unternehmens in den Bereichen Event- und Marketingservices sowie Beratung sein.

Zentrale Stelle für Top-Verwertungsrechte am FIS Weltcup

Das Rechteportfolio des neuen Unternehmens wird derzeit erstellt. Enthalten sein werden die übergreifenden Titel- und Presenting-Sponsorenpakete sowie die Daten/Timing-Pakete der verschiedenen FIS Weltcup-Disziplinen. Die Werbe- und Sponsorenrechte an einzelnen FIS-Weltcup-Veranstaltungen verbleiben weiterhin bei den jeweiligen Nationalen Skiverbänden. Die Serviceleistungen der FIS Marketing AG stehen auch anderen Organisationen in der Skiwelt zur Verfügung.

FIS-Präsident Gian Franco Kasper sagte dazu: „Dies ist ein Meilenstein in der Geschichte der FIS und die Umsetzung einer seit langem bestehenden Absicht. Wir stärken damit unsere Kompetenzen und Ressourcen im Marketingbereich, um die kommerziellen Rechte an unseren Vorzeigeveranstaltungen zu Gunsten des Sports zu verwerten.“ Er fügte an: „Dies ist eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Genauso wichtig ist es aber, dass sich daraus messbare Vorteile für die kommerziellen Partner des Skisports ergeben. FIS behält die vollständige Kontrolle an ihren Rechten und macht sich gleichzeitig das externe Fachwissen bewährter und zuverlässiger Partner zu Nutze.“

Christian Pirzer, CEO von Tridem Sports, fügte hinzu: „Dies ist ein großer und wichtiger Schritt nach vorn für unsere noch relativ junge Agentur, und wir werden mit vollem Engagement zum Erfolg des Jointventures beitragen. Wir wissen, dass unser kleines, aber sehr erfahrenes Team einen wichtigen Beitrag zur Arbeit des neuen Unternehmens leisten wird. Persönlich bin ich sehr stolz, das operative Geschäft zu leiten.“

Philippe Blatter, Präsident & CEO von Infront Sports & Media, sagte: „Diese Vereinbarung bestätigt Infronts führende Position im Wintersport auf lange Sicht und hebt zudem unsere Partnerschaft mit der FIS auf eine ganz neue Ebene. Infront ist nicht nur offen für innovative Partnerschaften im Sport, sondern auch eine treibende Kraft bei der Entwicklung solcher Konzepte. Wir wissen aus Erfahrung, dass sich damit in der Praxis sehr gute Ergebnisse erzielen lassen. Mit diesem Schritt vertiefen wir unser Engagement im Spitzenski sport und es zeigt sich, dass wir ein begehrter Partner sind.“

Über die FIS

Der Internationale Ski Verband (FIS) wurde 1924 während der ersten Olympischen Winterspiele in Chamonix, Frankreich, gegründet und verfolgt das Ziel, den Ski- und Snowboardsport zu fördern. Die FIS leitet die Entwicklung aller Ski- und Snowboardaktivitäten weltweit. Der Verband verwaltet die olympischen Disziplinen Ski Alpin, Langlauf, Skispringen, Nordische Kombination, Freestyle und Snowboard und legt für diese Sportarten auch die internationalen Wettkampffregeln fest. Mit der Hilfe seiner 110 Mitgliedsländer (ein Land ist derzeit suspendiert) richtet die FIS mehr als 6.000 Ski- und Snowboardwettbewerbe jährlich aus. Die FIS spricht außerdem Empfehlungen für das Skifahren und Snowboarding in der Freizeit im Interesse aller aus und fördert das Spielen im Schnee als gesunde Freizeitaktivität für Kinder und Jugendliche. www.fis-ski.com

Über Infront Sports & Media

Infront Sports & Media mit Sitz in Zug, Schweiz, ist eine der weltweit führenden Full-Service-Agenturen für Sportmarketing, bekannt für seine Innovationskraft. Im Bereich Wintersport ist Infront einer der stärksten und erfahrensten Agenturen und repräsentiert sechs der sieben internationalen olympischen Wintersportverbände. Im Eishockey ist Infront seit vielen Jahren Partner der IIHF Weltmeisterschaft, zudem ist das Unternehmen im Biathlon, Bob und Skeleton, Curling, Rodeln sowie im Skisport tätig.

Infronts Engagement im Skisport ist umfassend. Das Unternehmen vermarktet den Großteil der FIS Weltcup-Veranstaltungen (Medien- und Marketingrechte) auf kollektiver Basis dank Vereinbarungen mit verschiedenen nationalen Ski-Verbänden und den lokalen Organisationskomitees. Derzeit betreut Infront außerdem die Titel- und Presenting-Sponsorenpakete für alle FIS Weltcup-Events der nordischen Disziplinen. Erst kürzlich hat das Unternehmen ein modernisiertes Vermarktungs- und Sponsoring-Konzept für den Großteil der Wettbewerbe im FIS Ski Alpin Weltcup eingeführt sowie ein eigenständiges Optimierungsprojekt mit der FIS abgeschlossen, mit dem Ziel, die Bewerbung der Rennserie besser abzustimmen sowie noch höhere Standards bei der Eventorganisation zu etablieren. Infront beschäftigt 500 Mitarbeiter in 23 Büros in 10 Ländern weltweit. www.infrontsports.com

Über Tridem Sports

Die in der Schweiz ansässige Sportmarketing-Agentur Tridem Sports wurde 2008 von Christian Pirzer, dem ehemaligen Leiter Sports and Entertainment bei IMG, gegründet. Das Unternehmen ist mit der Verwertung der kommerziellen Rechte der FIS Alpinen und Nordischen Ski-Weltmeisterschaften 2011 und 2013 im Namen der European Broadcasting Union (EBU) betraut. Tridem hat seinen Sitz in Wollerau, Schweiz, und beschäftigt derzeit fünf Mitarbeiter. www.tridemsports.com

- Ende -

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Riikka Rakic
FIS Communications Manager
Tel. +41-79-64 34 281
rakic@fisski.ch

Niklas Carlsson
FIS Event and Sponsorship Manager
Tel. +41-79-68 22 042
carlsson@fisski.com

Jörg Polzer
Manager, Communication & PR
Infront Sports & Media AG
Tel. +41-79-77 22 548
press@infrontsports.com

Christian Pirzer
Tridem Sports
Tel. +41- 79-21 14 020
cpirzer@tridemsports.com